

Elferrat bewies tänzerische Klasse

Zahlreiche Spitzenkräfte: 1058 Frauen waren in Weilerswist aus dem Häuschen

Für ihre Damensitzungen muss die Weilerswister KG „Blau-Gold“ schon lange keine Reklame mehr machen. Die Erft-Swist-Halle ist immer ausverkauft. Auch diesmal wurden im Vorfeld bereits 1058 Eintrittskarten verkauft. Und wer 2010 dabei sein möchte, sollte sich sputen: 500 Karten sind schon verkauft.

Dirk Lohest kündigte zahlreiche Spitzenkräfte des Karnevals an, nachdem die Sitzungskapelle „Snow-Birds“ das Eis gebrochen hatte. Aus Porz war der Mann für alle Fälle, **Guido Cantz**, angereist: „Meine Damen, in 90 Jahren treffen wir uns wieder! Schlagt den Heesters!“, meinte er. Dann wurde es im Saal immer unruhiger: Die Räuber nahten. Und kaum hatten sie ihren Hit „Wer hat mir die Rose auf den Hintern tätowiert?“ angestimmt, da war die jecke Frauenschwadron bereits auf die Stühle geklettert.

Die blau-goldenen Gastgeber schickten zudem weitere Stars des Karnevals wie **Marc**



Außer Rand und Band waren die Damen in der Weilerswister Erft-Swist-Halle. (Foto: Vogt)

Metzger (Dä Blötschkopp), **Willibert Pauels** (Bergische Jung), Blom un Blömcher, die

Höhner und die Kolibris ins Rennen. **Olaf Henning**, bekennender Schalke-Fan, bekam

von Vize-Präsident **Dieter Cremer** einen FC-Schal. Dann präsentierte der Elferrat als

Überraschung einen Formationsanstanz. Die Frauen waren aus dem Häuschen. (vgt/eb)